

## **Stellungnahme der FDJ zum Haus mit der Roten Fahne.**

Was es bedeutet ein Haus zu verlieren, hat die FDJ am eigenen Leib gespürt, als die Treuhänder bei der Annexion der DDR auch das Eigentum der FDJ geplündert hat. Damals hatte auch die FDJ kaum ein Wort, geschweige denn eine Waffe zur Verteidigung gegen die Annexion, zur Verteidigung ihrer Häuser, ihres Eigentums erhoben. Nun ist die Münchener GWG mit Sicherheit nicht die Treuhänder, es geht auch nicht um 1000e Häuser, sondern um eines.

Aber gerade deswegen ist der Erhalt des Hauses mit der Roten Fahne umso wichtiger, denn die gesamte Bewegung wie vor allem die organisierte Jugend braucht Druckereien, Versammlungsräume und Häuser, um den Kampf führen zu können. Und gerade die revolutionäre Jugend braucht den Kampf um ihre Häuser.

Zentralrat der Freien Deutschen Jugend, 07.12.2016